

Der Krieg kostet die Ukraine 5 % des BIP pro Monat

16.05.2022

Die Ukraine verliert jeden Monat 5 Milliarden Dollar, das sind 5 % des BIP. Dies sagte Finanzminister Serhij Martschenko in einem Interview mit The Economist.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine verliert jeden Monat 5 Milliarden Dollar, das sind 5 % des BIP. Dies sagte Finanzminister Serhij Martschenko in einem Interview mit The Economist.

Der Minister bezeichnete die Militärgelöhner als „große Belastung“ für den Haushalt.

Er sagte, dass eine Verlängerung des Krieges um mehr als drei bis vier Monate schmerzhaft Maßnahmen erfordern würde.

Seiner Meinung nach könnte das Land in einem solchen Fall die Steuern stark erhöhen, die Ausgaben kürzen und auf Verstaatlichung zurückgreifen.

Der Leiter des Finanzministeriums erklärte, dass die Zolleinnahmen aufgrund des Rückgangs der Einfuhren und der Aussetzung zahlreicher Zölle um etwa ein Viertel zurückgegangen sind.

Martschenko erinnerte auch daran, dass die Weltbank prognostiziert, dass das ukrainische BIP bis 2022 um etwa 45 Prozent schrumpfen wird. Nach Schätzungen der Ukraine wird das BIP um 44 % sinken.

Nach Angaben des Finanzministeriums flossen dem Staatshaushalt im April 76,2 Mrd. Hrywnja zu. Dies entspricht 74 Prozent der März-Einnahmen (103,4 Mrd. Hrywnja).

In den ersten vier Monaten des Jahres 2022 wurde der Staatshaushalt mit einem Defizit von 146,6 Milliarden Hrywnja ausgeführt, einschließlich des Defizits des allgemeinen Fonds in Höhe von 157,2 Milliarden Hrywnja, während das geplante Defizit für Januar-April 317,1 Milliarden Hrywnja betrug.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.